Union Deutsche Verlagsgesellschaft

Stuttgart, Berlin, Leipzig.

[49188]

P. P.

C. W. Allers.

In Brachtband geb. 40 M ord.

wird in Leipzig am 21. November an alle Befteller gleichzeitig ausgegeben.

Direfte Gendungen fonnen wir erft am folgenden Tage machen. Bir bitten, auf die Expedition bezügliche Beifungen, foweit nicht bereits geschehen, gef. rechtzeitig ergeben zu laffen.

Dochachtungsvoll und ergebenft

Stuttgart, 14. November 1895.

Union Dentiche Berlagsgesellschaft.

Im Verlage von C. Ricker in St. Petersburg und Leipzig erscheint vom Januar 1896 ab:

Russisches Archiv

(Z)[49180] für Pathologie, klinische Medizin u. Bakteriologie

herausgegeben unter Mitwirkung der hervorragendsten wissenschaftlich. Kräfte Russlands, unter der Redaktion von

Prof. W. W. Podwyssotzky (Kieff).

12 Hefte jährlich mit Illustrationen und Tafeln, Text russisch, mit kurzen Autoreferaten in französischer Sprache über die einzelnen Originalaufsätze.

> Preis pro Jahrgang 30 . ord., 22 % 50 A netto.

Diese von der gesamten medizinischen Welt Russlands mit lebhaftem Interesse erwartete Monatsschrift wird in erster Reihe Originalaufsätze und Untersuchungen russischer Autoren auf dem Gebiete der theoretischen, experimentellen und klinischen Medizin bringen, wie solche bisher - in russischer Sprache verfasst und alsdann übersetzt - zerstreut in den medizinischen Fachblättern Deutschlands und Frankreichs erschienen; um den Inhalt dieser Arbeiten dem westeuropäischen Leserkreise zugänglich zu machen, wird einer jeden derselben ein Auszug in französischer Sprache beigefügt.

Daran werden sich schliessen:

Kritische Übersichten

neuerer medizinischer Werke und Aufsätze, ibrem Inhalte nach gruppiert und endlich

Rezensionen

einzelner Werke, Monographieen und Lehrbücher auf dem Gebiete der allgemeinen und experimentellen Pathologie, der pathologischen Anatomie, klinischen Medizin und der Bakteriologie.



[48709]

Nur hier angezeigt!

Demnächst erscheint:

für den

Anschauungs-Unterricht

aus den

Hey-Speckterschen Fabeln

von

Wilh. Pfeiffer und Alb. Kull.

Text von

Dr. C. Kehr, und Alb. Kleinschmidt, weil. Königl. preuss. Grossherzogl, Kreis-Schulrath. schulinspektor.

Sechste Lieferung.

Preis: 6 M ord.

Zu den bisherigen 5 Lieferungen der bekannten Kehr-Pfeiffer'schen "Bilder für den Anschauungs-Unterricht aus den Hey-Speckterschen Fabeln" tritt nunmehr die Sechste Lieferung, enthaltend die Bilder:

Pferd und Füllen. - Hund und Kinder. - Kind und Ochse.

Die neuen Bilder sind von dem Kunstmaler A. Kull in Stuttgart gemalt und stehen den, wegen ihrer Vorzüge der allgemeinsten Beliebtheit sich erfreuenden Pfeifferschen Bildern in keiner Beziehung nach. Auch auf ihnen fällt eine vollendete Technik in Verbindung mit hoher künstlerischer und poetischer Auffassung, Schönheit der Ausführung und Naturtreue der Darstellung wohlthuend ins Auge. So steht zu erwarten, dass das bewährte Hilfsmittel für den Anschauungs-Unterricht durch diese neue und wertvolle Bereicherung seines Inhalts in immer weiteren Kreisen der Schule Aufnahme finden wird.

Die Bilder bilden ausserdem einen prächtigen Zimmerschmuck und sind deshalb als

Weihnachtsgeschenk

ganz besonders zu empfehlen.

A cond, kann ich nur in einzelnen Exemplaren liefern, dagegen stehen Ihnen illustrierte Prospekte zur Verfügung, und bitte ich zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Gotha, den 9. November 1895.

Friedrich Andreas Perthes.

J. D. Sauerländer's Verlag

in Frankfurt a/M.

Z [48598]

In einigen Tagen erscheinen in unferen Berlage folgende für ben Weihnachtstifch fehr geeignete Berte:

Friedrich Rückert's

iebesfrühling.

16. Auflage.

- Miniatur=Ausgabe. --

Elegant gebunden mit Goldschnitt.

Mit einem Titelbilde von E. Klimich. 3 M ord., 2 M 25 & no., 2 M bar.

Um Diefer iconften Sammlung Rüdert= fcher Bedichte meitefte Berbreitung gu fichern, haben mir ben Ladenpreis biefer neuen Aus:

gabe in der befannten hubichen Ausstattung auf 3 .# (früher 4 .# 60 8) ermäßigt.



Die

Brithjofs-Sage

Esaias Tegnér.

Im Bersmaß des Originals aus dem Schwedischen übertragen

non

Pauline Schang.

3. Auflage.

Mit einem Titelbild von 3. G. Mohr.

Eleg. geb. 2 M ord., 1 No 50 8 no., 1 % 35 & bar.

Diefer neuen Ausgabe von Tegners Frithjofs-Sage in der trefflichen lleber= fegung der weitbefannten und beliebten Schriftstellerin Pauline Schang ift ein febr hubiches Titelbild von 3. G. Mohr bei=

Bir bitten Gie, Diefe durch billigen Breis, hübiche Musftattung und gediegenen Inhalt fehr abfahfahigen Berte nicht auf Lager fehlen gu laffen, umfomehr, ba burch Anzeige in verschiedenen Weihnachtstatalogen Nachfrage fein wird, und die gunftigen Bejugsbedingungen Ihre Bemühungen lohnen merden. Much ftellen mir Ihnen gern Erem= plare à cond. jur Berfügung.

Dochachtungsvoll

Frankfurt a/M., November 1895.

3. D. Sauerlander's Berlag.